

# Erfahrungsbericht Auslandsaufenthalt

University of Trento

Sommersemester 2020

Kognitionswissenschaften

## **Vorbereitung und Anreise:**

Die Auswahl für Trient erfolgte aufgrund 3 hauptsächlicher Kriterien: Erstens sollte die Universität ein passendes Kursangebot haben, welches meinen Interessen entspricht, zweitens war mir die umgebende Natur wichtig, da ich sehr gerne und viel draußen bin (hauptsächlich Berge) und drittens sollte die Stadt nicht all zu groß sein. Trient ist es letztendlich aus einem Bauchgefühl heraus geworden. Die Bewerbung erfolgte problemlos und auch Fachkoordinator Butz zeigte sich als außerordentlich kooperativ. Angereist bin ich mit dem Auto.

## **Unterkunft:**

Hier ergab sich organisatorisch die größte Herausforderung. Da die Universität Trento seit 2 Jahren für EU-Erasmus Austauschstudenten keine Vermittlung mehr übernimmt, war ich auf eigene, private Wohnungssuche angewiesen. Durch Facebook-Gruppen kann man hier allerdings recht gut zu den Vermietern Kontakt aufnehmen.

**Für alles andere kann ich leider keine ausreichende und adäquate Bewertung abgeben, da sich mein Auslandsaufenthalt in Trient auf 4 Wochen beschränkte (aufgrund Corona-Pandemie). Da jeglicher Erfahrungsbericht nicht repräsentativ wäre, belasse ich es bei oben beschriebenen Details.**